

Unter Menschen Gholam Chakousari

Er stammt aus einer iranischen Großfamilie und hat sogar ein kurzes Intermezzo in der iranischen Fussballnationalmannschaft hinter sich gebracht. Gholam Chakousari ist schon seit 17 Jahren Besitzer einer Pizzeria in der Ofener Straße und liebt die Arbeit mit Menschen.

Nach Oldenburg sei er durch sein Studium gekommen. Er habe in Bremen zunächst Architektur studiert und dann einen Aufbaustudien-gang in Oldenburg belegt. Sein Studium finanzierte sich Gholam vor allem durch Arbeit in der Gastronomie. Da lernte er auch sein späteres Handwerk kennen. Vor 18 Jahren, im Sommer 1991, übernahm er dann die Pizzeria, die in einer dreimonatigen Aktion umgebaut werden musste. Dank seiner umtriebigen Art gelang es dem fin-



digen Gastronomen aber, sich zu etablieren. Das Leben in einer Großfamilie habe ihn gestärkt für die Arbeit in der Gastronomie. Außerdem diskutiere und unterhalte er sich auch gerne mit seinen Gästen, das habe ihm schon früh einen Kreis von Stammgästen erbracht. Eine Gruppe von Gästen aus der Medienbranche kamen schließlich auf die Idee, eine kleine Zeitung speziell nur für die Pizzeria herauszubringen. Zumeist mit satirischen Inhalten. Allerdings habe die Satire auch schon so manchen Ärger ins Haus gebracht. Nicht jeder Gescholtene sei mit dem nötigen Humor ausgestattet. So wurden die schärfsten Beiträge wieder etwas entschärft. Mittlerweile sei die Zeit in der Medienbranche aber so knapp geworden, dass die Aktivisten kaum noch Möglichkeit hätten die Zeitung zu betreiben. Gholams Frau ist begeisterte Fotografin und so lernte er auch noch jede Menge Künstler kennen, die ihn

schließlich auf die Idee brachten, auch Kunst in seiner Pizzeria auszustellen. So macht er regelmäßig neue Ausstellungen mit allen möglichen Künstlern aus ganz Deutschland. Bei weitem nicht nur Fotografie! Gern erinnert sich der Iraner noch an eine Studentin, die seine Pizzakartons und die Teller mit Kunstwerken versah, die außergewöhnlich gut angekommen seien. Unter seinen Gästen und Freunden und auch mit der Arbeit als Pizzagastronom ist er vollauf zufrieden. Durch die Selbstständigkeit sei ihm nicht so viel Zeit geblieben, diverse Hobbys zu pflegen, aber Schach sei seine Leidenschaft. Er habe auch schon gegen professionelle Schachspieler gekämpft und wenn man gegen so einen gewinne, bereite das Spiel doppelt Spaß. Ansonsten hält ihn sein Geschäft in Atem. In den Iran zurück will Gholam nicht. Er sei vor allem wegen seiner Frau in Oldenburg geblieben und weil er eben hier auch sein berufliches Standbein habe. Gholams Sohn geht mittlerweile auf das Alte Gymnasium in Oldenburg und die beiden spielen auch gerne mal eine Partie Schach. Aber leider sei die Zeit der heutigen Schüler auch sehr begrenzt, so dass es nur noch selten zum Vater-Sohn-Duell komme.

*Text und Foto:
Alexander Besier*

DIE WELT IST BUNT!

Wir mischen jeden Farbtopf!



Edelweicher Landstr. 11 • 26131 Oldenburg

Farben

RELIUS -SIKKENS - CAPAROL

Tapeten

Große Auswahl - Beste Qualitäten

Bodenbeläge

z.B. von Jab-Vorwerk-Tretford usw.

Sonnenschutz

Reinigungsgeräte-Verleih

Verlegeservice - und vieles mehr!